



Upcycling

Tatsächlich coole Ideen und Anregungen

zum Thema Upcycling

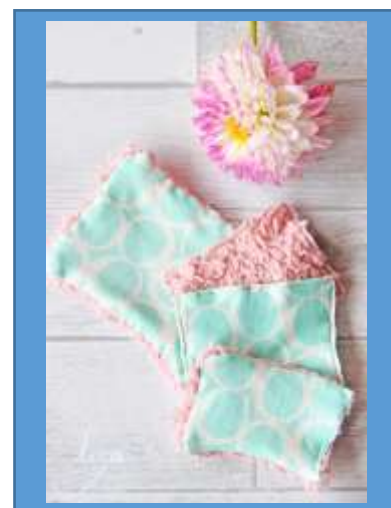
für eure Gruppenstunden mit

Wichteln, Pfadis und Caritas



„Abschminkpads“

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Alte Mikrofasertücher oder Handtücher
- Baumwollstoff
- Stoffschere
- Stift
- Stecknadeln
- Nähnadel
- Garn
- Nähmaschine

Und so geht's:

1. Zeichne dir das Abschminkpad in gewünschter Größe und Form auf den Baumwollstoff. (Beachte beim Zusammennähen wird das Pad auf jeder Seite ca. 0,5-1 cm kleiner!)
2. Schneide das Pad aus.
3. Lege das Pad auf das Microfasertuch oder Handtuch und schneide einmal um das Pad herum.
4. Lege die Pads mit der schönen (rechten) Seite innen aufeinander und stecke sie mit Stecknadeln fest. (die Pads werden nach dem Nähen gewendet, dann ist die Naht innen und die schöne Seite außen.)
5. Nähe mit der Nähmaschine einmal **fast** ganz herum. (lasse ca. 3-4cm. Offen, damit du das Pad wenden kannst!)
6. Wende das Pad.
7. Nähe mit der Hand den offenen Teil zu.

Eierkartonlichterkette

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Eine Lichterkette
- Mehrere Eierkartons
- Acrylfarbe
- Pinsel
- Schere

Und so geht's:

1. Klappt die Eierkartons auf. Als Bastelmaterial benötigt ihr die Spitzen, die mittig im Karton nach oben ragen und die einzelnen „Eierplätze“ voneinander trennen. Diese Spitzen schneidet ihr grob aus dem Karton.
2. Stecht mit der Schere ein Loch in die Spitzen - hier kommen nachher die Lämpchen durch.
3. Verfeinert nun die Schnittkante: ihr könnt Wellen, schmale oder breite Zacken in den Rand schneiden, sodass Blüten entstehen.
4. Pinselt die Blüten nach Lust und Laune an. Wichtig ist nur: Bemalt sie sowohl außen als auch innen.
5. Sobald die Pappblumen getrocknet sind, schiebt ihr sie auf die Lämpchen der Kette.

„Bienenwachstücher“

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Bienenwachs
- evtl. eine Reibe
- Baumwollstoffreste
- Schere
- Backpapier
- Bügeleisen & Bügelbrett

Und so geht's:

1. Schneide den Stoff in die gewünschte Größe des Bienenwachstuches.
2. Lege auf das Bügelbrett ein Backpapier und darauf den Stoff.
3. Verteil die Bienenwachspastillen oder das geriebene Bienenwachs auf dem Tuch.
4. Lege ein zweites Backpapier darauf.
5. Bügele vorsichtig darüber bis das Bienenwachs geschmolzen ist.
6. Lasse das Tuch kurz abkühlen.

Tipp: Falls sich das Bienenwachs beim Bügeln nicht so gut verteilt, kannst du das Bienenwachstuch kurz in einen heißen Backofen legen.

„Kerzengießen“

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Kerzenreste
- Kerzendocht
- Konservendosen, Marmeladengläser, alte Tassen...
- Zahnstocher
- Schere
- Topf
- Wasser
- Herdplatte
- Topflappen

Und so geht's:

1. Schmelze die Kerzenreste (nach Farben sortieren) in Konservendosen im Wasserbad.
(Achte darauf, dass das kochende Wasser nicht zu hoch spritzt und in das Wachs kommt)
2. Knote den Kerzendocht mittig an einen Zahnstocher fest.
(Achte darauf, dass der herunterhängende Docht genauso lang ist, wie dein Gefäß tief ist!)
3. Lege den Zahnstocher mittig quer über deine Tasse, Marmeladenglas...
4. Giesse das flüssige Wachs vorsichtig in dein Gefäß.
5. Lasse die Kerze aushärten.

Info:

Wenn du eine Kerze gießen möchtest, die zum Schluss nicht in einem Gefäß ist, kannst du das Wachs in eine Klopapierrolle gießen und nach dem aushärten die Pappe abreißen oder in eine Schüssel mit Sand eine Mulde drücken und diese mit Wachs auffüllen.

Holzdeckel für Dosen

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Quelle: *smillas wohngefühl*

Das wird benötigt:

- leere Konservendosen
- Sperrholz, oder flache Holzreste
- flaches Lederband, 1cm breit
- Express-Holzleim*
- verschiedene Farben, z.B. Buntlack
- Pinsel (und je nach Farbe Pinselreiniger)
- Klarlack matt
- Stich-/Laubsäge
- Bohrmaschine (inkl 10er Holzbohrer)
- Schleifpapier
- Möbel-Tacker

Und so geht's:

1. Als Erstes braucht Ihr natürlich leere Dosen. Ihr könntet in der vorhergehenden Gruppenstunde also erst mal eine Kochaktion veranstalten ☺
Die Dosen sollten gründlich gereinigt und von der Papier-Banderole befreit werden. Falls Ihr Probleme habt, das Papier an den Klebestellen sauber zu entfernen, legt die Dosen in heißes Wasser und gebt etwas Backpulver hinzu. Einige Minuten einwirken lassen, danach löst sich das Papier meist fast wie von alleine!
2. Jetzt hübscht Eure Dosen mit etwas Farbe auf: wichtig ist, dass die Farbe auf ungrundiertem Stahl hält (beim Kauf darauf achten, oder, falls ihr noch Farbreste habt, zusätzlich Grundierung besorgen). Sowohl Lack zum Pinseln, als auch Sprühlack ist möglich. Die Farbe gut trocknen lassen.
3. Jetzt werden die Deckel vorbereitet:
Ihr könnt dafür flache Holzreste mit bis zu 1cm Dicke hernehmen. Damit die Deckel gut auf den Dosen sitzen und nicht rutschen, benötigt Ihr nun zusätzlich zur Dose selbst eine Scheibe, die ein kleines bisschen kleiner ist. Nehmt zuerst die Sperrholzplatte und umzeichnet Eure Dose mit einem Bleistift.

Holzdeckel für Dosen

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“

Nun sucht Ihr Euch einen runden Gegenstand (eine Vase oder ähnliches), der ein wenig kleiner vom Durchmesser ist, als Eure Dose. Auch dieser Gegenstand wird umzeichnet.

4. Die Kreise werden anschließend mit der Stich-/Laubsäge ausgesägt. Jetzt die Kanten noch mit etwas Schleifpapier glätten und dann beide Deckelteile zusammensetzen: gebt auf den kleineren Kreis spiralförmig etwas von dem Express-Holzleim und setzt ihn mittig auf den größeren Kreis. Das ganze mit einem Stein oder einem dicken Buch beschweren und aushärten lassen. Das geht ganz fix: nach circa 15 Minuten hält der Leim die beiden Teile bombenfest zusammen!
5. Jetzt wird mittig in die Deckel ein Loch gebohrt. Nutzt den 10er Bohrer Eurer Bohrmaschine, denn Ihr braucht ein Loch mit einem Durchmesser von 1 cm. Wichtig ist, dass Ihr die Deckel von der Oberseite aus bohrt, denn dort wo der Bohrer wieder austritt, entstehen manchmal unschöne Ausfransungen (evtl vermeidbar, wenn ihr vorher ein Klebeband aufklebt und das mit durchbohrt wird). Bohrt Ihr von oben, so liegt das weniger schöne Bohrloch auf jeden Fall auf der Unterseite des Deckels und ist später nicht zu sehen.
6. Jetzt solltet Ihr Euren Deckel mit etwas mattem Klarlack oder Holzwachs behandeln. Zum Einen, lassen sich eventuelle Flecken oder Fingerabdrücke dann später leichter entfernen, zum Anderen verzieht sich Sperrholz leicht und wird krumm, wenn es keine Schutzschicht erhält. Wenn Ihr einen matten Klarlack benutzt, ändert sich die Optik Eurer Deckel nicht, sie bleiben schön hell und matt.

7. Fast fertig!

Im letzten Schritt schneidet Ihr nun ein Stück von Eurem flachen Lederband ab und knickt es einmal zur Hälfte. Schiebt es durch das Bohrloch des Deckels und klappt unten die beiden Enden auseinander. Diese Enden werden jetzt mit dem Tacker am Holz befestigt.



8. Jetzt könnt ihr all euren Krimskrams schön verstauen ☺

Im Bad könntet ihr zum Beispiel eure selbstgenähten Abschminkpads (Anleitung in diesem Heft!) darin aufbewahren!

KaffEEKapsellichterkette

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Eine Lichterkette
- Aluminium KaffEEKapseln
- Stecknadel oder Sicherheitsnadel
- feines Messer

Und so geht's:

1. Sammle genug KaffEEKapseln für deine Lichterkette.
Da der KaffEE in den Kapseln irgendwann anfängt zu schimmeln, würde ich immer, wenn du ein paar neue Kapseln beisammen hast, diese gleich auswaschen.
2. Dazu einfach die Rückseite der Kapsel mit einem feinen Messer nah am Rand entlang aufschneiden, das geht ganz einfach.
3. Deckel abheben und den KaffEEsatz im Inneren der Kapsel so gut wie möglich raus schaben.
4. Dann den Rest mit Wasser ausspülen, bis die Kapsel frei von KaffEEsatz ist.
5. Mit einer Stecknadel das gewünschte Muster ins Aluminium stechen. Ob Kleeblatt, Herz oder Sterne – deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
6. Auf der Rückseite der Kapsel mit einem feinen Messer vorsichtig einen Schnitt setzen. Falls deine Lämpchen eher groß sind, vielleicht sogar zwei Schnitte über Kreuz einritzen, damit die Kapsel beim Durchstoßen nicht kaputt geht.
7. Dann nur noch vorsichtig die Lämpchen durch den Schlitz stecken...
8. ... und das Ganze so oft wiederholen, bis deine Lichterkette voll bestückt ist.

Pappmaché-Schälchen

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Zeitungspapier
- Leim oder Tapetenkleister
- Schale oder Eimer zum Anrühren des Kleisters
- Weiße, bunte, goldene, je-nach-Laune Farbe (Malerfarbe oder Acrylfarbe)
- Luftballons
- Pinsel
- Handschuhe
- Schere (scharf)
- wenn Eierschalen-Töpfchen: Frühlingsblüher (Narzissen, Hyazinthen, Muscari)

Und so geht's:

Tipp: Plant für eure Gruppenstunde etwas Vorlauf ein, die Schälchen benötigen Zeit um gut auszutrocknen und können erst in der nächsten, oder wenn ihr sie anmalen wollt erst in der übernächsten Gruppenstunde mitgegeben werden!

1. Luftballons aufpusten
2. Zeitungsschnipsel (etwa 10×4 cm und alle circa gleichgroß) reißen
3. Malerkleister zusammenrühren (dazu am besten Handschuhe anziehen). Tapetenkleister braucht nur Pulver und Wasser. Lasst diesen etwa eine halbe Stunde ziehen und nehmt ein bissl weniger Wasser als auf der Packung vorgegeben, damit er schön dickflüssig wird. Das könnt ihr schon vorbereiten, bevor die Kinder kommen.
4. Taucht die Zeitungsschnipsel in den Leim, klebt sie auf dem Ballon fest und arbeitet euch Stück für Stück voran, bis der ganze Ballon beklebt ist. Die Schnipsel sollten immer ein wenig überlappen, damit keine Stellen frei bleiben. Beim Zwickel solltet ihr ganz nah herum kleben, damit ein möglichst kleines Loch entsteht und später auch noch der Deckel verwendet werden kann.
5. Seid ihr eine Runde rum, lasst ihr das Ganze etwa fünf Minuten antrocknen und weiter geht es mit der zweiten Schicht. Achtet hier darauf, dass ihr nicht zu viel Kleister



Pappmaché-Schälchen

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“

verwendet und keine drei Lagen klebt, sonst braucht der Ballon später sehr lang zum Trocknen.

6. Trockenphase: Lasst die Ballons bestenfalls über Nacht, aber mind. 12 Stunden trocknen (wenn ihr zu viel Kleister verwendet habt, kann das Ganze aber auch doppelt so lange in Anspruch nehmen). Für das Trocknen empfehle ich euch einen Wäscheständer zu nehmen und die Ballons an dem Zwickel mit einer Wäscheklammer aufzuhängen. Stellt diesen bestenfalls noch in die Nähe einer Heizung.
7. Wenn die Ballons trocken sind, können sie gestrichen werden. Der Fantasie sind da keine Grenzen gesetzt! Für Frühlingsblumen sieht weiß besonders edel aus ☺ Für den Eierschalenlook: streicht die Farbe nicht auf, sondern tupft sie großflächig. Je nach Farbe solltet ihr ein bis zwei Schichten auftragen, das könnt ihr aber hintereinander weg machen, da die Farbe recht schnell trocknet.
8. Jetzt kommt die zweite Trockenphase. Bestenfalls wieder über Nacht.
9. Sobald die Ballons trocken sind, könnt ihr sie zuschneiden. Piekt mit der Schere in das obere Drittel und schneidet eine Runde rum.
Für den Eierschalenlook könnt ihr nun eine unregelmäßige Linie reißen, damit es „aufgebrochen“ aussieht.
Je nachdem ob ihr einen Deckel für weitere Dekoration wollt oder nicht, könnt ihr es auch bei diesem wiederholen.
10. Die Schalen sehen natürlich sehr viel schöner aus, wenn sie auch von innen bestrichen werden. Zum Beispiel in einer kontrastreichen Farbe! Je nach Lust und Zeit könnt ihr das jetzt machen oder auch noch nachholen. Nun muss die Schale selbstverständlich wieder getrocknet werden.
11. Die Schälchen sind jetzt fertig können je nach Bedarf mit Krimskrams befüllt werden. Zopfgummis, Heftklammern, etc,...
12. Falls ihr die Pflanzeierschalen gewählt habt müssen jetzt nur noch die Pflanzen rein! Nehmt eure Frühlingsblüher aus dem Pflanztopf und stellt sie in eure hergestellten Eierschalen-Blumentöpfe.

Makramee

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Band (am besten Cotton Cord oder dicke Wolle)
- Holzstab (ihr könnt einen Stock aus der Natur oder ein Rundholz benutzen)
- Schere

Und so geht's:

Beim Makramee gibt es verschiedene Knoten, die unterschiedliche Muster entstehen lassen. Aber es müssen gar nicht unbedingt verschiedene Knoten sein. Stattdessen genügt ein einziger und zudem recht einfacher Knoten, um einen sehr dekorativen Wandbehang zu knüpfen. Dieser eine Knoten wird dabei fortlaufend wiederholt. Interessante Strukturen entstehen dann dadurch, dass unterschiedliche Stränge miteinander verknotet werden.

1. Zunächst einmal gilt es zu überlegen, wie lang der fertige Wandteppich sein soll. Diese Länge wird mit 5 multipliziert. Damit ist die benötigte Länge für die einzelnen Seile vorhanden. Soll der Wandteppich beispielsweise einen Meter lang sein, werden also fünf Meter lange Seile zugeschnitten.
2. Nun wird das erste Seil genommen und einmal in der Mitte zusammengeklappt. Dann wird das Seil mit dem geschlossenen Ende nach oben von hinten nach vorne über den Stab gelegt. Anschließend werden die beiden losen Enden durch die Schlaufe geholt und nach vorne festgezogen. Damit ist das erste Seil am Stab befestigt. Dies wird nun mit den übrigen Seilen wiederholt, bis die gewünschte Breite erreicht ist. Wichtig ist aber, dass die Anzahl der Seile gerade ist, denn für einen Knoten werden immer zwei Seile benötigt.
3. Sind die Stränge vorbereitet, beginnt das Knüpfen.



Makramee

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“

Und jeder Knoten besteht aus zwei Schritten:

1. Teil des Knotens

- In der Ausgangsposition liegen vier Stränge nebeneinander.
- Nun wird der linke Strang zu einer Schlaufe geformt. Dann wird der Strang über die beiden mittleren Stränge hinweg und unter dem rechten Strang nach rechts gelegt.
- Jetzt wird der rechte Strang auf die Rückseite geführt, hinter den beiden mittleren Strängen nach links gelegt und durch die Schlaufe auf der linken Seite nach vorne geholt.
- Dann wird gleichmäßig am rechten und am linken Strang gezogen. Dadurch zieht sich der Knoten zusammen.

2. Teil des Knotens

- Der zweite Teil des Knotens wird im Prinzip genauso geknüpft wie der erste Teil, nur wird jetzt gegengleich gearbeitet. Die vier Stränge liegen also zunächst wieder nebeneinander.
 - Nun wird der rechte Strang zu einer Schlaufe geformt. Dann wird dieser Strang über die beiden mittleren Stränge und unter dem linken Strang nach links gelegt.
 - Dann wird der linke Strang auf die Rückseite geführt, hinter den beiden mittleren Strängen nach rechts gelegt und durch die Schlaufe auf der rechten Seite nach vorne geholt.
 - Jetzt wird wieder gleichmäßig an den beiden Außensträngen gezogen, um den Knoten zusammenzuziehen
 - Damit ist der Knoten fertig.
4. Für den Wandbehang wird der oben beschriebene Knoten fortlaufend wiederholt.
5. Würden alle Knoten immer nur mit denselben Strängen geknüpft, würden die Stränge aber lose nebeneinander hängen. Um Verbindungen zu schaffen, werden die Stränge deshalb immer mal wieder gewechselt. Dafür werden die Stränge von zwei anderen Nachbarseilen genommen und mit einem oder mehreren Knoten verknüpft. Auf diese Weise entstehen dann auch verschiedene Muster.
6. Ist der Wandteppich fertig, wird nur noch ein langes Stück Seil als Aufhängung rechts und links am Stab befestigt.

Tipp: Auf Youtube gibt es noch ganz viele Videos zur Inspiration und anderen Knotentechniken.

Cooler Anhänger und Schmuck aus Plastik upcyclen

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- **Alte Plastikverpackung mit der Recyclingkennung Nr. 6**, damit sie im Ofen zusammenschrumpft. Das haben zum Beispiel oft die Deckel von Sushi Verpackungen und andere Take-Away-Verpackungen oder Plastiksachteln aus dem Kühlregal im Supermarkt.
- **Wasserfeste Filzstifte** – es sollten alle Filzstifte funktionieren, die auf Plastik haften. Für Highlights kann man auch z.B. die Edding-Goldstifte nehmen, das funktioniert auch super und sieht toll aus.
- **Schlüsselringe**
- **Ofen** – zum Backen und Schrumpfen der Plastikverpackung

Und so geht's:

1. Die geraden flachen Flächen der Plastikverpackungen ausschneiden.
2. **Motiv aussuchen und abzeichnen** – man kann eigentlich alles ziemlich exakt abzeichnen, einfach Motiv ausdrucken und unter das Plastik legen.
3. **Motive ausschneiden** – und ein Loch für den Schlüsselanhänger stanzen. Die Größe eines Lochers passt nach dem Schrumpfen perfekt für einen Schlüsselring.
4. **Folie schrumpfen lassen** – Plastik beobachten. Wenn es sich zusammengezogen hat, kann es je nach Motiv Sinn ergeben, etwas Glattes darauf zu stellen, damit sich das Plastik nicht nach oben biegt. Den Ofen auf 160 Grad stellen, evtl. dauert es ein bisschen, bis das Plastik zusammenschrumpft. Einfach ein bisschen abwarten oder nach und nach die Temperatur etwas hochdrehen.

Windlichter

CaRaCa, 07.-08.03.2020, „UPCYCLING“



Das wird benötigt:

- Konservendosen
- Sicherheitsdosenöffner
- Blatt Papier und Stift
- Schere
- Klebestreifen
- Hammer
- Nagel
- Lackfarbe
- Pinsel
- Unterlage

Und so geht's:

1. Konservendosen mit einem Sicherheitsdosenöffner öffnen, leeren und säubern.
2. Gewünschte Motive mit Stift auf ein Blatt Papier zeichnen.
3. Vorlagen zuschneiden und mit Tesafilm auf die Dosen kleben.
4. Mit Hammer und Nagel in gleichmäßigem Abstand entlang der Linie des Motives Löcher hämmern.
5. Konserven in unterschiedlichen Farben draußen oder in einem gut belüfteten Raum auf einer Unterlage anmalen und trocknen lassen.
6. In die Mitte der Konserve ein Teelicht stellen.

Kerzen nicht unbeaufsichtigt brennen lassen!